

Vorlage Nr.: 2023/1417

Eingang: 14.01.2024

Errichtung von öffentlicher Ladeinfrastruktur in Grötzingen (Antrag der FDP-Ortschaftsratsfraktion)

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Grötzingen	31.01.2024	8	Ö	Entscheidung

Der Gemeinderat hat Ende September 2021 das „Rahmenkonzept für den Ausbau öffentlicher und öffentlich zugänglicher E-Ladeinfrastruktur der Stadt Karlsruhe“ beschlossen.

Im öffentlichen Raum möchte die Stadt Karlsruhe insbesondere den Ausbau von Schnellladestationen rund um das Stadtgebiet forcieren.

Für den Aufbau von Schnellladestationen prüft die Stadtverwaltung gerade öffentliche Flächen, um diese bei Eignung entsprechend zur Verfügung stellen zu können.

Die Stadt selbst wird keine öffentliche Ladeinfrastruktur betreiben. Derzeit wird eine Ladestation an einem Parkplatz beim Bahnhof in Grötzingen ausgeschrieben. Das Verfahren ist noch nicht abgeschlossen.

Im Stadtteil Grötzingen fehlt es derzeit an öffentlichen Ladepunkten.

Damit

- hinken wir hinter anderen Kommunen her,
- verfehlen unsere Klimaziele und
- werden der stetig zunehmenden Nachfrage durch unsere Bürger nicht gerecht.

Die Erhebungen in der jüngsten Zeit hinsichtlich Neuinstallation bieten bei weitem keine befriedigende Abdeckung der benötigten Ladepunktstationen. Diese wird erheblich durch die Lärmemissionsvorgabe und durch die Forderung eines Aufenthaltsbereichsraums, auch der vorgegebenen Gebiete, eingeschränkt.

Zu ersterem gibt es Ausweichmöglichkeiten durch die Modifizierung des Ladevorganges, (z.B. 22kw sind geräuschlos, bis 50kw hinnehmbar).

Zweiteres wird in der Realität nicht ernsthaft als notwendig erkannt: Wer steht neben sein Auto und wartet, bis es geladen ist?

Wohngebiete sollen ausgeschlossen bleiben (!!).

Am Beispiel des am dichtesten besiedelten Gebietes im Stadtteil Grötzingen „Im Speitel“, lassen sich Chancen und Bedarf der Möglichkeiten gut darstellen.

Der ins Auge gefasste Punkt lässt zum Beispiel zwei Ladestationen für 22kw ohne große infrastrukturelle Maßnahmen zu. Hier ist eine Trafostation vorhanden.

Der Ladevorgang wäre geräuscharm, die Ladestation wiederum zentral gelegen.

Dem steht jedoch das "Rahmenkonzept" entgegen.

Die FDP beantragt, den beiliegenden Fachbericht zu prüfen und das Rahmenkonzept zum Ausbau der Ladeinfrastruktur zu überdenken, abzuändern und neu den Gemeinderat beschließen zu lassen.